



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
 laut der Verordnung (EG)  
 Nr. 2015/830



**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Herstellers / Lieferanten**

<b>1.1</b>	<b>Produktidentifikator</b>	10029...	<b>Überarbeitet am:</b>	26/07/2016
	<b>Produktname:</b>	CARBOCRYLIC 1290 - A	<b>Ersetzt :</b>	Neues SDS (Sicherheitsdatenblatt )
			<b>Version Nummer:</b>	1
<b>1.2</b>	<b>Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird</b>	Basis für 2-Komponenten Anstrich		
	<b>Mischungs-Produkt:</b>	CARBOCRYLIC 1290 - B		
	<b>Mischungsverhältnis nach Volumen Part A/Part B:</b>	7 / 1		
<b>1.3</b>	<b>Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>			
	<b>Importeur:</b>	StonCor Europe 9, Rue du Travail - 1400 Nivelles, Belgium		
	<b>Hersteller:</b>	Carboline Italia, S.p.a. Via Margherita Vigano' De Vizzi . n 77 20092 Cinisello Balsamo (MI) Italy		
		Regulative / technische Informationen: +32 67493710 Nivelles, Belgium +39 02253751 Cinisello Balsamo, Italy		
	<b>Datenblatt ausgestellt durch:</b>	Solvesi, Anna - ehs@stoncor.com		
<b>1.4</b>	<b>Notrufnummer:</b>	CHEMTREC +1 703 5273887 (Außerhalb der USA) PPC +1 412 6816669 (Außerhalb der USA) Centro Antiveleni di Roma +39 06 49978000 (CAV Policlinico Umberto I - Roma)(24h/24h) Emergenza ambientale +39 335-601 32 88 / +39 347-949 84 88 / +39 348-246 90 99		

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Klassifizierung laut der Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung & Verpackung (EG) 1272/2008**

**GEFAHRENDARSTELLUNGEN**

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	H226
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	H315
Augenreizung, Kategorie 2B	H319

Akute Toxizität, Inhalation, Kategorie 4	H332
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Kategorie 3, Atemwegsreizungen	H335
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Kategorie 3, narkotisierende Wirkungen	H336
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), wiederholte Exposition, Kategorie 2	H373
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	H412

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes



### Signalwort

Achtung

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) auf dem Etikett

2-methylpropan-1-ol, ethylbenzol, heptan-2-on, n-butylacetat, kohlenwasserstoffe, c10, aromaten, <1% naphthalin, xylol, cristobalit, lösungsmittelnaphtha (erdöl), leicht aromatisch, aromatische kohlenwasserstoffe, c8 leichtöl-redestillat, hochsiedend

### GEFAHRENDARSTELLUNGEN

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Augenreizung, Kategorie 2B	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Akute Toxizität, Inhalation, Kategorie 4	H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Kategorie 3, Atemwegsreizungen	H335	Kann die Atemwege reizen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), einmalige Exposition, Kategorie 3, narkotisierende Wirkungen	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), wiederholte Exposition, Kategorie 2	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3	H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### VORSICHTSGRUNDSÄTZE

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	
P312	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P337+313	Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403+233	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Gefährliche Bestandteile**

<u>CAS-Nr.</u>	<u>EINECS Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>	<u>%</u>
13463-67-7	236-675-5	titandioxid	10-25
110-43-0	203-767-1	heptan-2-on	10-25
123-86-4	204-658-1	n-butylacetat	2.5-10
90989-38-1	292-694-9	aromatische kohlenwasserstoffe, c8 leichtöl-redestillat, hochsiedend	2.5-10
64742-95-6	265-199-0	lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch	2.5-10
14464-46-1	238-455-4	crystalalit	2.5-10
1330-20-7	215-535-7	xylo	2.5-10
	918-811-1	kohlenwasserstoffe, c10, aromaten, <1% naphthalin	2.5-10
78-83-1	201-148-0	2-methylpropan-1-ol	1.0-2.5
100-41-4	202-849-4	ethylbenzol	1.0-2.5
	918-668-5	hydrocarbons, c9, aromatics	0.1-1.0

<u>CAS-Nr.</u>	<u>REACH Verordnung Nr.</u>	<u>CLP Symbole</u>	<u>CLP Gefahrenhinweis</u>	<u>M-Faktoren</u>
13463-67-7	01-2119489379-17			
110-43-0	01-2119902391-49	GHS02-GHS07	H226-302-315-332-335-336	
123-86-4	01-2119485493-29	GHS02-GHS07	H226-336	
90989-38-1	01-2119486136-34	GHS02-GHS07-GHS08	H226-304-312-315-319-332-335-373	
64742-95-6	01-2119455851-35	GHS02-GHS07-GHS08-GHS09	H226-304-319-332-335-336-411	
14464-46-1		GHS08	H372	
1330-20-7	01-2119488216-32	GHS02-GHS07	H226-312-315-332	
	01-2119463583-34	GHS07-GHS08-GHS09	H304-336-411	
78-83-1	01-2119484609-23	GHS02-GHS05-GHS07	H226-315-318-335-336	
100-41-4	01-2119489370-35	GHS02-GHS07-GHS08	H225-304-315-319-332-373	
	01-2119455851-35	GHS02-GHS07-GHS08-GHS09	H226-304-335-336-411	

**Zusätzliche Hinweise:** Der Text für CLP-Gefahrenhinweise oben (falls vorhanden) angezeigt wird in Abschnitt 16 angegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen:** An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt:** Falls verfügbar milde Seife verwenden. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

**Nach Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Kontaktlinsen entfernen.

**Nach Verschlucken:** Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

### Selbstschutz des Ersthelfers:

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizt die Augen. Reizt die Atmungsorgane. Reizt die Haut. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine Informationen über klinische Untersuchungen und ärztliche Überwachung erhältlich. Soweit verfügbar, sind spezifische toxikologische Informationen über Stoffe in Abschnitt 11 zu finden.

## ABSCHNITT 5: Massnahmen zur brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel:

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Schaum

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine Information verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Rückzündung auf große Entfernung möglich. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken. Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

**Weitere Anweisungen:** Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien. Siehe Abschnitt 13 für weitere Informationen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden). Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen. Beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen geerdete Leitungen benutzen. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Direkte Hitzeeinwirkung.

**Lagerungsbedingungen:** Im Originalbehälter lagern. Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. An einem trockenen, gut belüfteten Ort, entfernt von Wärmequellen, Zündquellen und direktem Sonnenlicht.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Es steht keine spezifische Beratung für den Endverbrauch zur Verfügung.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und überwachung der exposition/persönliche schutzausrüstung**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

(DE)

Name	CAS-Nr.	LTEL ppm (Grenzwert für Langzeitexposition)	STEL ppm (Grenzwert für kurzfristige Exposition)	STEL mg/m3 (Grenzwert für kurzfristige Exposition)	LTEL mg/m3 (Grenzwert für Langzeitexposition)
titandioxid	13463-67-7				
heptan-2-on	110-43-0	50	100	475	238
n-butylacetat	123-86-4				
aromatische kohlenwasserstoffe, c8 leichtöl-90989-38-1 redestillat, hochsiedend					

lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch	64742-95-6				
crystalit	14464-46-1				
xylol	1330-20-7	50	100	442	221
kohlenwasserstoffe, c10, aromaten, <1% naphthalin			15		
2-methylpropan-1-ol	78-83-1				
ethylbenzol	100-41-4	100	200	884	442
hydrocarbons, c9, aromatics					

<u>Name</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>MAK</u>	<u>Anmerkung</u>
-------------	----------------	------------	------------------

titandioxid	13463-67-7		
heptan-2-on	110-43-0		
n-butylacetat	123-86-4		
aromatische kohlenwasserstoffe, c8 leichtöl-redestillat, hochsiedend	90989-38-1		
lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch	64742-95-6		
crystalit	14464-46-1		
xylol	1330-20-7		Haut
kohlenwasserstoffe, c10, aromaten, <1% naphthalin			
2-methylpropan-1-ol	78-83-1		
ethylbenzol	100-41-4		Haut
hydrocarbons, c9, aromatics			

**Zusätzliche Hinweise:** Halten Sie die landesspezifisch festgelegten Arbeitsplatzkonzentrationen ein. Einige Komponenten sind möglicherweise nicht wurden gemäß der EU-CLP-Verordnung eingestuft.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

**Atemschutz:** Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 141). Nur bei Belüftung anwenden, damit die Werte unter den in diesem Dokument aufgeführten Expositionsrichtlinien bleiben. Benutzer soll Expositionswerte überprüfen und überwachen, um sicherzustellen, dass das gesamte Personal unter den Richtlinien liegt. Bei Unsicherheiten oder der Unfähigkeit zur Überwachung, verwenden Sie ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das vom Staat oder Bund genehmigt wurde. Bei Silica, deren Beschichtung in flüssigem Zustand vorliegt und/oder falls obenstehend keine Expositionsgrenzen festgelegt werden, sind umluftunabhängige Atemschutzgeräte grundsätzlich nicht erforderlich. Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 141): Gase-/Dämpffilter A1 (organische Stoffe). Partikelfilter P3.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille.

**Handschutz:** Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Langärmelige Arbeitskleidung. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Schutzhandschuhe gemäß EN 374: Butylkautschuk. Nitrilkautschuk.

**ANDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG:** Keine Information verfügbar.

**Technische Kontrollmaßnahmen:** Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Chemische Bezeichnung:**

titandioxid

**EC Zahl :**

236-675-5

**CAS-Nr.:**

13463-67-7

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							700 mg/kg/ bw/ day
Einatmen			10 mg/m <sup>3</sup>				10 mg/m <sup>3</sup>	
Haut								

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	>1 mg/L
Süßwassersedimenten	1000 mg/kg
Meerwasser	0.127 mg/L
Marinen Sedimenten	100 mg/kg
Nahrungskette	1667 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	100 mg/kg
Boden (landwirtschaftliche)	100 mg/kg d w
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

n-butylacetat

**EC Zahl :**

204-658-1

**CAS-Nr.:**

123-86-4

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							
Einatmen	960 mg/m <sup>3</sup>	960 mg/m <sup>3</sup>	480 mg/m <sup>3</sup>	480 mg/m <sup>3</sup>	859.7 mg/m <sup>3</sup>	859.7 mg/m <sup>3</sup>	102.34 mg/m <sup>3</sup>	102.34 mg/m <sup>3</sup>
Haut		7 mg/kg bw/ day			No hazard identified	6 mg/kg bw/ day		

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0.18 mg/l
Süßwassersedimenten	0.981 mg/kg
Meerwasser	0.018 mg/l
Marinen Sedimenten	0.0981 mg/kg
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	35.6 mg/L
Boden (landwirtschaftliche)	0.0903 mg/kg
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

aromatische kohlenwasserstoffe, c8 leichtöl-redestillat, hochsiedend

**EC Zahl :**  
292-694-9

**CAS-Nr.:**  
90989-38-1

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							1.6 mg/kg
Einatmen				77 mg/m3			14.8 mg/m3	
Haut				180 mg/kg				

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0.327 mg/l
Süßwassersedimenten	12.46 mg/kg
Meerwasser	0.327 mg/l
Marinen Sedimenten	12.46 mg/kg
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	
Boden (landwirtschaftliche)	2.31mg/kg
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch

**EC Zahl :**  
265-199-0

**CAS-Nr.:**  
64742-95-6

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich						11 mg/kg bw/day	
Einatmen				150 mg/m3				32 mg/m3
Haut				25 mg/kg bw/day				11 mg/kg bw/day

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	
Süßwassersedimenten	
Meerwasser	
Marinen Sedimenten	
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	
Boden (landwirtschaftliche)	
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

xylol

**EC Zahl :**  
215-535-7

**CAS-Nr.:**  
1330-20-7

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							1.6 mg/kg bw/day
Einatmen	289 mg/m <sup>3</sup>	289 mg/m <sup>3</sup>		77 mg/m <sup>3</sup>	174 mg/m <sup>3</sup>	174 mg/m <sup>3</sup>		14.8 mg/m <sup>3</sup>
Haut				180 mg/kg bw/day				108 mg/kg bw/day

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0.327 mg/L
Süßwassersedimenten	12.46 mg/kg
Meerwasser	0.327 mg/L
Marinen Sedimenten	12.46 mg/kg
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	6.58 mg/L
Boden (landwirtschaftliche)	2.31 mg/kg
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

kohlenwasserstoffe, c10, aromaten, <1% naphthalin

**EC Zahl :**  
918-811-1

**CAS-Nr.:**

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							7.5 mg/kg bw/day
Einatmen				150 mg/m <sup>3</sup>				32 mg/m <sup>3</sup>
Haut				12.5 mg/kg bw/day				7.5 mg/kg bw/day

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	
Süßwassersedimenten	
Meerwasser	
Marinen Sedimenten	
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	
Boden (landwirtschaftliche)	
Luft	



**Chemische Bezeichnung:**

2-methylpropan-1-ol

**EC Zahl :**

201-148-0

**CAS-Nr.:**

78-83-1

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							25 mg/kg
Einatmen			310 mg/m3				55 mg/m3	
Haut								

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0,4 mg/l
Süßwassersedimenten	1,52 mg/kg
Meerwasser	0,04 mg/l
Marinen Sedimenten	0,152 mg/kg
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	10 mg/l
Boden (landwirtschaftliche)	0,0699 mg/kg
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

hydrocarbons, c9, aromatics

**EC Zahl :**

918-668-5

**CAS-Nr.:**

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							11 mg/kg bw/day
Einatmen				150 mg/m3				32 mg/m3
Haut				25 mg/kg bw/day				11 mg/kg bw/day

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	
Süßwassersedimenten	
Meerwasser	
Marinen Sedimenten	
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	
Boden (landwirtschaftliche)	
Luft	

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Erscheinungsbild:</b>	Verschiedene Farben
<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Geruch</b>	Lösungsmittelartig
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	ENTFÄLLT
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt /-bereich (° C)</b>	108 - N.B.

<b>Flammpunkt, (°C)</b>	23
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht bestimmt
<b>Obere / untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen</b>	Nicht bestimmt
<b>Dunstdruck</b>	n/b
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt
<b>Relative Dichte</b>	1.23
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser</b>	n/b
<b>Verteilungskoeffizient: n-octanol/water</b>	Nicht bestimmt
<b>Zündtemperatur (°C)</b>	Nicht bestimmt
<b>Zersetzungstemperatur (°C)</b>	Nicht bestimmt
<b>Viskosität</b>	Nicht bestimmt
<b>Explosionsgefahr</b>	Nicht bestimmt
<b>Oxidationseigenschaften</b>	Nicht bestimmt

## 9.2 Sonstige AngabenDE

<b>VOC g/l:</b>	500
<b>Gramm VOC pro Liter Beschichtung Produkt gemäß ISO 11890-1 und / oder ISO 11890-2 angewendet.</b>	
<b>Relative Dichte (g/cm<sup>3</sup>)</b>	1.23

## ABSCHNITT 10: Stabilität und reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Unter normalen Lagerbedingungen sind keine Reaktivitätsgefahren bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Entzündungsrisiko.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Hitzeeinwirkung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>), dichter, schwarzer Rauch.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität:

**Oral LD50:** Keine Information verfügbar.

**Einatmen LC50:** Keine Information verfügbar.

**Reizung:** Keine Information verfügbar.

**Ätzwirkung:** Keine Information verfügbar.

**Sensibilisierungseffekt:** Keine Information verfügbar.

<b>Toxizität bei wiederholter Verabreichung:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Karzinogenität:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Mutagenität:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>STOT-bei einmaliger Exposition:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>STOT-wiederholter Exposition:</b>	Keine Information verfügbar.
<b>Aspirationsgefahr:</b>	Keine Information verfügbar.

Sollten oben keine Informationen über akute Toxizität vorliegen, wurden die akuten Wirkungen dieses Produkts nicht getestet. Daten über die einzelnen Komponenten sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>	<u>Oral LD50</u>	<u>Dermal LD50</u>	<u>Dampf LC50</u>
13463-67-7	titandioxid	>5000 mg/kg (oral-rat)	10000	
110-43-0	heptan-2-on	1670 mg/kg rat oral	10206 mg/kg (dermal-rabbit)	2000 ppm / 4 hours
123-86-4	n-butylacetat	10760 mg/kg, rat, oral	14112 mg/Kg (rabbit)	23.4 mg/l/4/h (rat)
90989-38-1	aromatische kohlenwasserstoffe, c8 leichtöl-redestillat, hochsiedend	5627 mg/kg mouse, oral		6700 ppm rat, inhalation
64742-95-6	lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch	4700 mg/kg, oral, rat		3670 ppm/8 hours, rat, inhalation
1330-20-7	xylol	>2000 mg/kg, rat, oral	3200 mg/kg, rabbit, dermal	20 mg/L (inh/vapour/rat)
	kohlenwasserstoffe, c10, aromaten, <1% naphthalin	> 5000 mg/kg (LD50, oral, rat)	> 2000 mg/Kg (LD50, Dermal, rabbit)	> 4688 mg/m3 (LC50, Vapor, rat)
78-83-1	2-methylpropan-1-ol	2830 - 3350 mg/kg (oral-rat)	> 2000 mg/kg (dermal - rabbit)	> 20 mg/L (Inhalation, rat, 6h)
100-41-4	ethylbenzol	3500 mg/kg rat, oral		
	hydrocarbons, c9, aromatics	3592 mg/kg	> 3160 mg/kg	> 6193 mg/m3

#### Zusätzliche Hinweise:

Dieses Produkt könnte möglicherweise Ethylbenzol enthalten, welches von der IARC als eventuell krebserregend aufgeführt wurde (Gruppe 2B). Diese Aufführung begründet sich auf unzureichende Beweise betreffend der Karzinogenität in Menschen und ausreichenden Beweisen in Versuchstieren. Dieses Produkt könnte möglicherweise Titandioxid enthalten, welches von der IARC als eventuell krebserregend aufgeführt wurde (Gruppe 2B). Diese Aufführung begründet sich auf unzureichende Beweise betreffend der Karzinogenität in Menschen und ausreichenden Beweisen in Versuchstieren. Diese Klassifizierung ist lediglich relevant wenn man Titandioxid in Staub- oder Puderform ausgesetzt ist, was auch ein kuriertes Produkt einschließt, das Schmirgeln, Schleifen, Schneiden oder sonstigen Oberflächenvorbereitungen unterliegt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene angaben

### 12.1 Toxizität:

<b>EC50 48hr (Daphnia):</b>	Keine Information verfügbar.
<b>IC50 72hr (Algen):</b>	Keine Information verfügbar.
<b>LC50 96hr (Fisch):</b>	Keine Information verfügbar.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine Information verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine Information verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine Information verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Keine Information verfügbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine Information verfügbar.

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>	<u>EC50 48hr</u>	<u>IC50 72hr</u>	<u>LC50 96hr</u>
13463-67-7	titandioxid	>100 mg/l (EC50, 48h, Daphnia magna OECD202)	16 mg/l (EC50, 72h, Pseudokirchnerella subcapitata)	>100 mg/l (EC50, 96h, Oncorhynchus Mykiss OECD203)
110-43-0	heptan-2-on	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	131 mg/L (Pimephales promelas)
123-86-4	n-butylacetat	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	18 mg/L (Pimephales promelas)
90989-38-1	aromatische kohlenwasserstoffe, c8 leichtöl-redestillat, hochsiedend	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	2.6 mg/l
64742-95-6	lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	
14464-46-1	crystalalit	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	
1330-20-7	xylol	165 mg/L (Daphnia magna 24h)	3 - 5 mg/L (Selenastrum sp.)	2 - 11 mg/L (Roccus saxatilis), 8.2 mg/L (Salmo gairdneri), 13.5 mg/L (Lepomis macrarchirus), 21.0 mg/L (Pimephales promelas)
	kohlenwasserstoffe, c10, aromaten, <1% naphthalin	EL 50 >=3-<=10 mg/l (Daphnia magna)	Keine Information verfügbar.	LL 50 >=2-<=5 mg/l: (Oncorhynchus mykiss)
78-83-1	2-methylpropan-1-ol	1100 mg/L (Daphnia magna)	1799 mg/L (Scenedesmus subspicatus)	1430 mg/L (Pimephales promelas)
100-41-4	ethylbenzol	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.
	hydrocarbons, c9, aromatics	3,2 mg/l (Daphnia Magna)	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.

**Weitere Angaben zur Ökologie**

Enthält entsprechend der EG-Direktive 76/464/EWG folgende wassergefährdende Substanzen in Anteilen von mehr als 1 %

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>
64742-95-6	lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:** Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

<b>Europäische</b>	080111*
<b>Abfallschlüsselnummer:</b>	150110
<b>Verpackung Abfallschlüssel:</b>	

**ABSCHNITT 14: Transportvorschriften**

14.1	UN-Nummer	UN1263
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	.PAINT
	Technischer Name	nicht anwendbar
14.3	Transportgefahrenklassen	3
	Sekundäre Lieferungsgefahr	nicht anwendbar
14.4	Verpackungsgruppe	III
14.5	Umweltgefahren	Marine Pollutant : NO
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar
	EmS-Nr.:	F-E, S-E
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:****NATIONALE VORSCHRIFTEN:**

Dänemark Artikel Registernummer:	Nicht verfügbar
Dänischen MAL-Code:	Nicht verfügbar
Dänischen MAL-Code - Mischung:	Nicht verfügbar
Schweden Produkt Registernummer:	Nicht verfügbar
Norwegen Artikel Registernummer:	Nicht verfügbar
WGK:	3
Directive 2004/42/CE :	500 g/l

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Texte CLP Gefahrendarstellungen aus Abschnitt 3, welche jeden Bestandteil beschreiben:**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**GRUND FÜR REVISION**

Dies ist ein neues Sicherheitsdatenblatt (SDS). Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wurde überarbeitet um den neuen EU CLP-Vorschriften zu entsprechen. Es liegen Änderungen bezüglich der Formatierung und des Inhalts vor, die auf den CLP-Klassifizierungen (falls zutreffend) basieren. Bitte prüfen Sie jeden Abschnitt des SDB auf spezifische Änderungen.

#### Quellenangaben:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zusammengestellt mit Daten und Angaben folgender Herkunft:  
Die Ariel Zulassungs-Datenbank, die von dem 3E-Unternehmen in Kopenhagen, Dänemark, zur Verfügung gestellt wird;  
Europäische Union Verordnung Nr 1907/2006 zu REACH als 2015/830 in der Verordnung (EU) geändert;  
Europäischen Union (EG)-Verordnung Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung) und anschließenden technischen Fortschritt Anpassungen (ATP);  
Entscheidung 2000/532/EG des Rates und deren Anhang mit dem Titel " Abfallverzeichnis".

#### Akronym / Abkürzung-Schlüssel:

CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und ihren Gemischen
EC (EK)	Europäische Kommission
EU	Europäische Union
US	Vereinigte Staaten
CAS	Der Chemical Abstracts Service
EINECS	Das Europäische Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
REACH	REACH-Verordnung (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)
GHS	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
LTEL	Langzeitexposition
STEL	Kurzfristige Exposition
OEL	Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
ppm	Teile pro Million
mg/m3	Milligramm pro Kubikmeter
TLV	Höchstzulässige Konzentration
ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
OSHA	Arbeitsschutzorganisation OSHA
PEL	Zulässige Grenzwerte
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
g/l	Gramm pro Liter
mg/kg	Milligramm pro Kilogramm
N/A	Nicht anwendbar
LD50	Letale Dosis bei 50 %
LC50	Letale Konzentration bei 50%
EC50	Halbmaximale effektive Konzentration
IC50	Hälfte der maximalen Hemmkonzentration
PBT	Persistente, bioakkumulierbare giftige Chemikalien
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
EEC (EWG)	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
ADR	Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
RID	Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn
UN (VN)	Vereinte Nationen
IMDG	Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IATA	Internationaler Luftverkehrsverband
MARPOL	Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der durch das Protokoll von 1978 geänderten Fassung
IBC	IBC Container
RTI	Reizung der Atemwege
NE	Narkotische Wirkungen

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Technische Dienstabteilung

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Produkte im Anlieferungszustand im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Diese Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.